

Wir unterstützen den Kulturhof!

Auch in Wahlkampfzeiten stehen die Kandidaten der CDU und der Grünen gemeinsam für die Entwicklung eines Soziokulturellen Zentrum in den Hallen Kalk ein.

Seit knapp 2 Jahren ist man auf den verschiedenen Ebenen nun mit der Verwaltung in Gesprächen, um den sogenannten Kulturhof in Kalk Wirklichkeit werden zu lassen. Das ehrenamtliche Engagement in Kalk braucht dringend einen Ort in dem es sich entfalten kann und die Hallen Kalk bieten eine tolle Gelegenheit dafür. Die Verwaltung muss es jetzt endlich schaffen die Rahmenbedingungen festzulegen. Wir dürfen nicht nur immer ehrenamtliches Engagement fordern, die Stadt Köln muss es endlich auch in Kalk fördern, so Gero Fürstenberg Spitzenkandidat der CDU für die Bezirksvertretung.

"Die Entwicklung der Hallen Kalk wird das rechtsrheinische Köln prägen. Mit wichtigen kulturellen Einrichtungen wie dem Migrationsmuseum DOMID und dem Kulturhof unterstützen wir Projekte, die das ehemalige Industriegelände für alle Menschen erlebbar machen.", ergänzt Daniel Bauer-Dahm, Ratskandidat für Köln-Kalk von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.

Der Kulturhof Kalk e.V. plant in den Hallen 66,68, dem ehemaligen Verwaltungsgebäude Dillenburger Straße 65, sowie der davon eingeschlossenen Freifläche einen selbstverwalteten Ort, bei dem sich nachbarschaftliche Freiräume, Kulturangebote und Arbeitsmöglichkeiten für sozial und kulturell Tätige synergetisch ergänzen.

Gero Fürstenberg
Spitzenkandidat der CDU für die
Bezirksvertretung Kalk und
Ratskandidat für Humboldt/Gremberg II, Vingst
und Höhenberg

Daniel Bauer-Dahm
Ratskandidat für Kalk, Humboldt/Gremberg
Bündnis 90 / Die Grünen